

- Porzellanikon Selb . Werner-Schürer-Platz 1 . 95100 Selb
Porzellanikon Hohenberg . Schirmdinger Str. 48 . 95691 Hohenberg a. d. Eger

Pressemeldung

Erfolgreiches Krimi-Dinner „Scherbengericht“ wieder im Porzellanikon Selb am 6. Juni 2010 um 19 Uhr

27. Mai 2010

Bis der Kommissar kommt, ist natürlich schon alles zu spät: Die Leiche liegt bereits im Keller, das Porzellan ist zerschlagen und die Gäste wissen mehr als der Ermittler... Gut, dass sich das Publikum zu diesem Zeitpunkt bereits an einem belebenden Getränk und einer stärkenden Vorspeise laben konnte – sonst wäre vielleicht manchem die Aufregung auf den Magen geschlagen. Denn mitten drin im Geschehen, sozusagen am Tatort, sitzen die Gäste beim Krimi-Dinner „Scherbengericht“ im Porzellanikon Selb. Die spannende und äußerst unterhaltsame Story um Eifersucht, Verrat, Ehrgeiz und Profit spielt in der historischen Mäseühle einer „alten Porzellanmanufaktur“, wo sich die Dinge erst anbahnen und dann überstürzen. Zwischenrein gibt es ein Viergang-Menü und jede Menge detektivische Überlegungen, wer der Mörder und was das Motiv sein könnte.

Unter der Regie von Jens Hollwedel setzen Nina Machalt, Angelika Koppmann, John Peter Altgelt und Jörn Bregenzer eine Kriminalgeschichte in Szene, die Ursula Ullrich und Horst Schmidt extra für das Porzellanikon schrieb. Eine Woche lang recherchierte das Autorenpaar aus Südhessen vor Ort in der Porzellanregion, sprach mit den verschiedensten Personen und fand so den roten Faden zum Weißen Gold. Besonders der Spielort, die alte Mäseühle, hatte es den beiden angetan. Dementsprechend spielt der Raum eine große Rolle bei Tathergang und Lösung – die natürlich hier nicht verraten wird. Das Menü, das auf großen Zuspruch stößt, wurde von Manfred Hartmann vom Alten Brennhaus kreiert.

Bei der Premiere zeigte sich das Publikum gleichermaßen begeistert und amüsiert: Die gelungene Mischung aus dem besonderen Veranstaltungsrahmen, origineller Porzellan-Story, gutem Essen und einer wunderbaren schauspielerischen Leistung machten den dreieinhalbstündigen Abend kurzweilig und erfolgreich.

Das Krimi-Dinner „Scherbengericht“ wird das nächste Mal am 6. Juni ab 19 Uhr gegeben. Einlass ab 18.30 Uhr, noch gibt es einige Karten. Karten nur im Vorverkauf und nur bis zum 2. Juni erhältlich (Telefon: 09287-918000).

Bildunterschrift: vl.: Irene Völker (Lehrerin des VHS-Kurses "Porzellanmalerei"), Albert Kwarell (Porzellanmaler bei Nelkenbergh), Olaf Müller (Unternehmenskommunikator der Porzellanmanufaktur Nelkenbergh)

Selb

Europäisches
IndustrieMuseum
für Porzellan

Europäisches
Museum
für Technische
Keramik

Rosenthal Museum

Hohenberg a. d. Eger
Deutsches
PorzellanMuseum

Porzellanikon Selb
Museumsverwaltung
Werner-Schürer-Platz 1
95100 Selb

Fon +49 (0) 92 87.9 18 00-0
Fax +49 (0) 92 87.9 18 00-30
info@porzellanikon.org
www.porzellanikon.org

Porzellanikon Hohenberg
Schirmdinger Straße 48
95691 Hohenberg a. d. Eger

Fon +49 (0) 92 33.77 22-01
Fax +49 (0) 92 33.77 22-08
dpm@porzellanikon.org
www.porzellanikon.org

Geschäftsstelle Zweckverband
Deutsches PorzellanMuseum

Jean-Paul-Str. 9
95632 Wunsiedel

Fon +49 (0) 92 32.80-0
Fax +49 (0) 92 32.80-555
bernd.gruber@
landkreis-wunsiedel.de

Sparkasse Hochfranken
Bankleitzahl 780 500 00
Konto-Nr. 620 001 446

Postbank Nürnberg
Bankleitzahl 760 100 85
Konto-Nr. 0 017 627 856